

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kurd von Schlözer

Von diesem feingeistigen Diplomaten, der
seine staatsmännische Laufbahn als preußi-
scher Gesandter beim Vatikan abschloß,
sind in unserem Verlag erschienen:

Römische Briefe

Herausgegeben von Karl von Schlözer

6. Auflage. Geh. M 8.—, in Kunstdleder geb. M 10.—,
in echt Leder gebunden M 12.—

„Was der unübertreffliche Romkennner über römische Frauen, römischen Wein, römische Campagna sagt, das ist ein Hymnus auf die Schönheit, an dem sich der Leser durch direkten Trunk an der Quelle berauschen möge ... Kein Goethe (mag uns der Olympier verzeihen) hat dem deutschen Volke einen herlicheren Trunk in der Ewigen Stadt kredenzt.“

(Dr. Hans Barth [Rom] im Berliner Tageblatt.)

Mexikanische Briefe

1869—1871

Herausgegeben von Karl von Schlözer

3. Auflage. Geheftet M 3.—, gebunden M 4.—

„Durch fesselnde Schilderung seiner Reisen nach und von Mexiko, seiner ersten Eindrücke in der Neuen Welt, durch ungemein reizvoll gezeichnete Bilder von Land und Leuten läßt von Schrözer uns an seinen interessanten Erlebnissen teilnehmen, und vieles davon berührt so frisch und gegenwärtig, als wenn es heute und nicht vor mehr als vierzig Jahren geschrieben worden wäre.“

(Berliner Lokal-Anzeiger.)

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart